

Starkes Blut

Von LunaraLoveBill

Kapitel 6: Sorge/ Peinlicher Morgen

„Jetzt weißt du alles Sasuke“ Meinte Itachi nun Sachlich, Sasuke nickte verstehend „Itachi ich werde mich nicht von Naruto fernhalten.“ Nun Mischte sich Fugaku wieder ein „Aber Sasuke solange du dich nicht vollends Unterkontrolle hast, ist es zu gefährlich sowohl für ihn und dich. Es kann nämlich passieren, dass du Süchtig nach Menschen Blut werden kannst“ Sasuke sah nun entschlossen zu seinen Vater „Vater mach dir keine Sorgen, nicht nur Itachi kann sich Unterkontrolle halten.“ Itachi stellte sich neben seinen Bruder „Vater ich bin mir sicher das Sasuke es hinbekommt. Ich werde ihm helfen den Drang sich an Naruto oder besser gesagt an Menschen zu vergreifen zu unterdrücken“ Sasuke sah seinen Bruder mit leicht zusammen gezogenen Augen brauen an und Dachte // Ahnt Itachi etwas von meinen Gefühlen für Naruto?//Fugaku seufzte ehe er sich geschlagen aufs Sofa sinken ließ „Na gut... ich vertraue euch. Aber bedenkt welche folgen es für euch haben könnte“

Fugaku wusste, dass es eine Schlechte Idee war ihnen dies zu erlauben. Aber er musste seinen Söhnen die Chance geben Erfahrungen zu sammeln. Auch wenn diese Erfahrung zur lasten des Blondschofes wäre. Mit leichter Migräne setzte sich das Familienoberhaupt sich wieder, ehe er zu seinen Söhnen sagte „Wenn jetzt alles geklärt ist geht ins Bett“ Sasuke und Itachi nickten, gemeinsam gingen die Brüder nach Oben. Mikoto setzte sich zu ihren Mann und küsste seine Wange „Das hast du gut gemacht Liebling. Du wirst schon sehen unsere Jungs werden es schon schaffen und Naruto wird nichts geschehen.“

Fugaku lächelte etwas und gab seiner Frau einen sanften Kuss „Ich habe vertrauen zu unseren Jungs, doch weiß ich nicht ob sie schon so weit sind solche Verantwortung zu übernehmen.... . Ich meine sie sind noch keine 100 Jahre“ Mikoto lächelte ihren Mann sanft an und streichelt sanft über sein schwarzes Haar, ehe sie meinte „Schatz für ihr Alter sind sie sehr weit,, hab vertrauen mein Schatz“ Fugaku nickte sachte und lächelte schwach „Okay“

Am nächsten Morgen Wachte der Blonde mit Kopfschmerzen auf, weshalb er sich diesen auch hielt. Mühsam richtete er sich auf und fragte sich selber „Was war den Gestern los?“ Ihm schossen Bilder von gestern Nacht in seinen Kopf. Er lief knallrot an und faste seinen Hals, wo ihn Sasuke berührt hatte. Naruto schluckte „D-das kann doch nicht wirklich Passiert sein, ich muss es Geträumt haben. So was würde Saus nie mit mir tun..... oder?“ Stand schnell auf und rann schon förmlich ins Bad, um sich zu vergewissern.

Sofort stellte er sich vor den Spiegel und Achtete nicht darauf, dass Jemand schon im Bad war und duschte. Dieser Jemand war Sasuke, welcher sich die Geschehnisse und Informationen vom Vorabend zu verarbeiten versuchte. Der Blondschof betrachtete

seinen Hals, welcher fast bis auf zwei leichte rote Punkte Marcellos war. Er Atmete erleichtert aus und Strich über diese „Puhhh es war doch nur ein Traum“ Naruto wollte gerade das Bad verlassen, als Sasuke Nackt aus der Dusche stieg. Die beiden Jungen Erstarren, beide starrten sich mehrere Minuten an.

Sie lösten ihre Starre erst als Mikoto rief „Sasuke, Naruto wacht auf ihr kommt sonst zu spät!“ Naruto Blinzelte einige male ehe er knallrot anlief und in sein Zimmer lief. Narutos Herz hämmerte vor Aufregung, er fuhr sich mehr fach mit seiner Hand durch sein Haar. Um hinunter zukommen, er hatte das Bild von dem Nackten Sasuke in seinen Kopf. Er schluckte beim Gedanken daran, dass er Sasuke in gewisser weiße Heiß fand. Er biss sich auf seine Unterlippe und hasste sich für seine Gedanken //Wie es wohl ist unter ihm keuchend zu liegen?//

Sasuke sah dem Blonden noch ganz perplex nach, erst nach einigen Minuten realisierte der Schwarzhaarige was gerade Passiert war. Er wird knallrot und sank auf seine Knie, er legte seine Hände auf sein Gesicht. // Oh mein Gott, Naruto hat mich Nackt gesehen!!!// Sasuke war es in diesen Moment so peinlich. Klar als sie kleiner waren hatten die Beiden oft miteinander gebadet. Doch es war lange her gewesen und nun für ihn, wo er sich bewusst war, dass er Naruto liebte. Umso peinlicher und er hatte die kleine aber schwerwiegende Sorge, dass er dem Blonden Wohl möglich nicht gefallen könnte.

Beide Jungen beruhigten sich nur spärlich. Aber nach einiger hatten sie sich soweit beruhigt, dass sie sich soweit für die Schule fertig machen konnten. Fast gleichzeitig kamen die Jungen Runter, beide wanden ihre Blicke von einander. Zu peinlich war die Sache, die vor einigen Minuten passiert war. Beide gingen in die Küche und setzten sich am reich gedeckten Frühstückstisch. Kaum Saßen die beiden kam auch Mikoto hinein und meinte Lächelnd zu den beiden „Morgen ihr beiden habt ihr gut geschlafen?“

Beide zuckten zusammen und sahen seitlich. Naruto fasste sich mit rosenen Wangen an seinen Hals, er dachte an letzte Nacht und an den vermeintlichen Traum. Ehe er Mikoto antwortete „J-Ja, ich habe gut geschlafen du?“ Mikoto lächelte „Ja habe ich Naruto~ und du Sasuke?“ Sasuke antwortete seiner Mutter nicht, er war dafür zu sehr in Gedanken.

Der Schwarzhaarige Dachte an gestern Abend und was er Beinahe getan hätte, nicht nur an dies Dachte er. Er dachte auch an den herrlichen Geschmack und diesen Stromschlag, welcher durch seinen Ganzen Körper strömte. Nachdem er nur einige Tropfen von Narutos Blut auf seiner Zunge hatte. Sasuke sah zu Naruto, sein Blick der auf den Blonden haftete war voller verlangen. Verlangen nach dessen Blut und seinen Körper.